

Schweigen....

Schweigen....

Dein Schweigen so laut,
habe darauf gebaut, Dir vertraut
dachte, wir könnten uns durch
stürmische Winde bewegen
hätten uns für immer gefunden
Zweifel sich in mir regen.

Dein Schweigen so laut,
meine Seele vor Qualen schreit
gefangen in der Einsamkeit
starr und stumm, von Mauern umringt
all uns're Liebe verschlingt
Fluß von Tränen aus meinem Auge fließt
bewegungslos, mein Herz erlischt.

Dein Schweigen so laut,
quälende Stille übertönt
das Paradies gibt es nicht mehr
verloren ohne Wiederkehr,
hatten von der Zukunft geträumt
mein Schweigen so laut.

© Soso

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)